

Berechnung "Zuschlag für maschinell verpresste Abfälle"

Nach Erhebungen des Fachamts sind Behälter mit verpressten Abfällen durchschnittlich 85 % schwerer als Behälter mit unverpressten Abfällen.

Der auf die Entsorgung der Abfälle entfallende Anteil an den Gesamtkosten der Müllgebühr beträgt rund 26 % (rund 6,8 Mio Euro für die Müllverbrennung und rund 2,4 Mio Euro für die Sortierung bei einem Gesamtgebührenbedarf von rund 35,3 Mio Euro / s. unten bzw. Übersicht Teilhaushalt).

Aus diesen beiden Faktoren ergibt sich rechnerisch, dass der erhöhte Aufwand für die Entsorgung der verpressten Abfälle durch einen Zuschlag auf die reguläre Gebühr i.H.v. gerundet 22 % abzugelten ist.

Bezeichnung	Gebühr für Restmüllbehälter
Gebührenbedarf 2015	35.339.897,00 Euro
darin enthalten für Müllverbrennung	6.829.122,00 Euro
darin enthalten für Sortierung	2.425.500,00 Euro
Summe der Kosten für Verbrennung und Sortierung	9.254.622,00 Euro
Prozentanteil am Gebührenbedarf	26%
Zuschlag somit (Prozentanteil x 0,85; s.o.)	22%
Zuschlag alt	27%